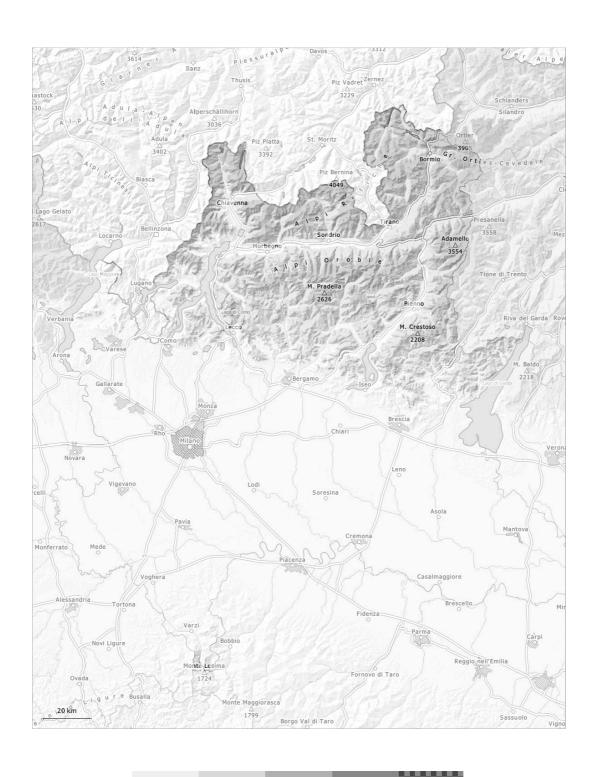
Mittwoch 02.04.2025

Veröffentlicht am 01.04.2025 um 17:00







3 erheblich

groß

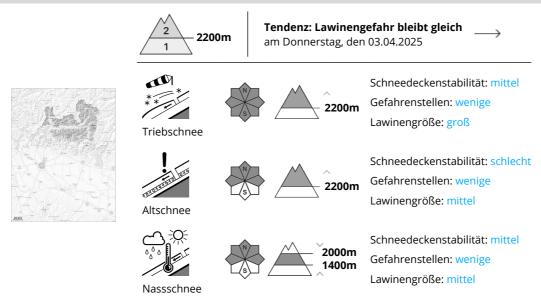
5 sehr groß

2 mäßig

gering



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Triebschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Mit starkem Nordwind entstanden vor allem an kammnahen Süd-, Ost- und Westhängen leicht auslösbare Triebschneeansammlungen.

Die Gefahrenstellen sind und für Geübte gut zu erkennen, besonders in Kammlagen, vor allem in den Gebieten mit viel Wind. Vor allem an den Expositionen Ost über Süd bis West und unterhalb von rund 2300 m sind mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung mittlere und große Lawinen möglich. In der Schneedecke sind in schattigen, windgeschützten Lagen Schwachschichten vorhanden. Trockene Lawinen können mit meist großer Belastung ausgelöst werden und vereinzelt groß werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

(gm.10: frühjahrssituation)

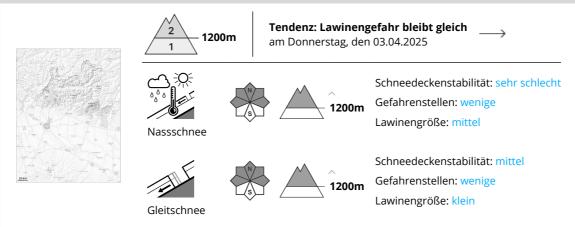
In der Schneedecke sind an Schattenhängen grobkörnige Schwachschichten vorhanden. Dies besonders an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden.

Lombardei Seite 2





Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Die meteorologischen Bedingungen begünstigten v.a. an Ost-, Süd- und Westhängen eine Verfestigung der Schneedecke.

Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf. Es sind einige Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster gm.2: gleitschnee gm.10: frühjahrssituation

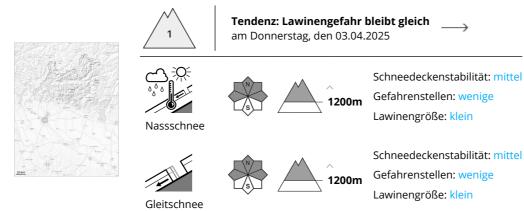
Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lockerschneelawinen vor allem an steilen Grashängen in allen Höhenlagen allmählich an.



Lombardei Seite 3



Gefahrenstufe 1 - Gering



Feuchte und nasse Rutsche und kleine Lawinen sind vereinzelt möglich.

Es sind einzelne kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.2: gleitschnee

gm.10: frühjahrssituation

Lombardei Seite 4